



Johannes Hinkelammert

Lehrveranstaltung: Mathem. als Erf./Konstr. - C;122034-S19,

Anmeldung nur über den Dozenten (s.u.)

In diesem Seminar erwerben Sie Kenntnisse und Fertigkeiten zur Förderung rechenschwacher Kinder und können diese praktisch an einer selbstgewählten Schule erproben. Das Seminar bietet authentische Einblicke in die Möglichkeiten eines entdeckenden und spielerischen Lehr/Lernprozesses. Themen wie Rechenschwäche, Individualisierung, Diversity, Inklusion und mathematisches Selbstkonzept werden für die Studierenden praktisch erfahrbar. Am Ende des Seminars erhalten Sie neben den üblichen Leistungspunkten zusätzlich ein Zertifikat, das Ihnen die erworbenen Kenntnisse bescheinigt. Aufgrund Ihrer praktischen Tätigkeit erhalten Sie die Gelegenheit im Anschluss eine professionelle Tätigkeit als Förderlehrer (Rechenpat*innen) für rechenschwache Kinder zu übernehmen.

Dabei können Sie die bezahlte Fördertätigkeit an der Schule fortsetzen, an der Sie Ihre ersten Erfahrungen als Rechenpat*innen gesammelt haben. Gleichzeitig bietet Ihnen Ihr Engagement für die rechenschwachen Schüler*innen im besten Fall die Möglichkeit, sich eine gute Ausgangsposition für das Praxissemester, einen Referendariatsplatz und/oder eine anschließende Berufstätigkeit zu sichern. Außerdem erhalten Sie die in der Förderung verwendeten Lernspiele als Download. Sie stehen Ihnen für Ihre professionelle Lehrtätigkeit und ihr weiteres Studium zur Verfügung.

Das Rechenpate-Seminar ist als dreitägiges Theorie-Praxis-Blockseminar angelegt. Dieses findet im September statt und bereitet Sie auf die Förderung rechenschwacher Kinder vor. Sie werden das theoretische Hintergrundwissen sowie das als Lernspiele konzipierte Fördermaterial – das Ihnen für Ihre Fördertätigkeit von der Universität zur Verfügung gestellt wird – kennen lernen. Im Anschluss an das Blockseminar fördern sie ein Semester lang zwei Stunden pro Woche rechenschwache Kinder im Eins-zu-Eins-Setting an einer von Ihnen selbst gewählten Grundschule, d.h. in jeder Stunde á 45 Minuten fördern Sie nur ein Kind. Dies bietet Ihnen die Chance, das Gelernte in einer entspannten Atmosphäre umzusetzen und abzusichern. Die Förderung können sie an jeder beliebigen Grundschule durchführen, sofern die Schule zustimmt. Den Kontakt zur Schule stellen Sie bitte vor Beginn des Blockseminars selbständig her. Sollten Sie noch keine Schule ausgewählt haben, so können Sie sich gerne an mich wenden (Johannes.Hinkelammert@fu-berlin.de). Ich verfüge über Kontakte zu Lehrkräften die eine sehr gute Betreuung gewährleisten. Diese sind zum großen Teil ehemalige Studierende der FU Berlin die selber am Rechenpate-Projekt teilgenommen haben.

Zur Mitte des Semesters findet der Rechenpate-Brunch statt. Dieser bietet Ihnen die Gelegenheit zum Austausch über die Förderung und zur Vertiefung ausgewählter Themen. Die Fördertätigkeit, über die Sie ein Protokoll schreiben werden, das zu einer Modularbeit erweitert werden kann, endet zum Semesterende. Über Ihre Erfahrungen berichten sie den neuen Rechenpat*innen im Folgeseminar.

Damit sind die Bedingungen für den Erhalt der Leistungspunkte und des Zertifikats erfüllt.

Zusammenfassung der zu erbringenden Leistungen:

- Besuch des dreitägigen Blockseminars (18. Bis 20. September 2019)
- Fördertätigkeit zwei Stunden in der Woche an einer Berliner Grundschule über den Zeitraum von einem Semester (bis 14. Februar 2020)
- Besuch der dreistündigen Veranstaltung zur Mitte des Semesters „Rechenpate-Brunch“
- Abgabe eines Förderprotokolls, alternativ eines erweiterten Förderprotokolls als Modulprüfung
- Rückgabe der Fördermaterialien (Förderbox)
- Kurzer, mündlicher Erfahrungsbericht im Folgeseminar.

Bitte melden Sie sich für diese Veranstaltung per Email bei mir an: johannes.hinkelammert@fu-berlin.de